

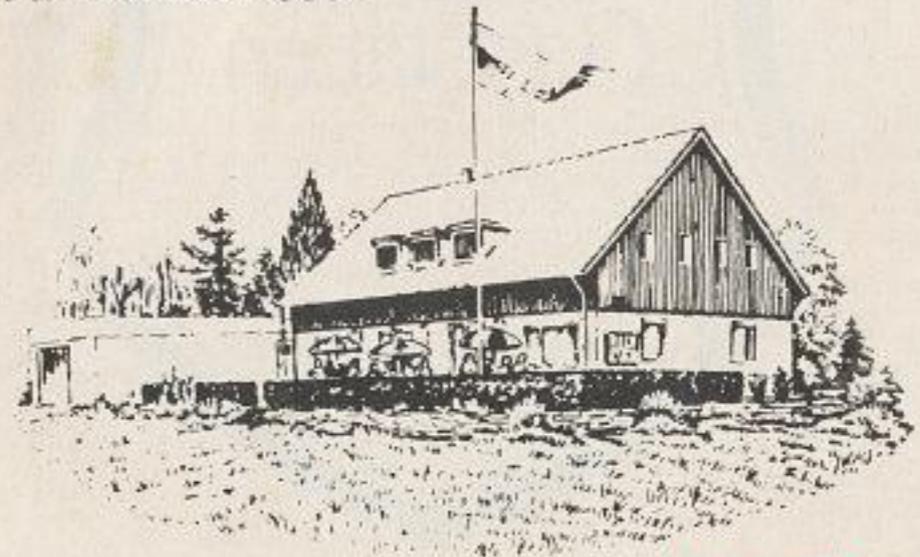


Das Pilsener,
das noch
90 Tage reift.

Der MTV'er

VEREINSNACHRICHTEN

Nr. 1/I. Quartal 1985



MÄNNER-
TURNVEREIN
HERRENHAUSEN



H 5679 F

MTV Herrenhausen, Am Großen Garten 3, 3000 Hannover 21

Herrenhäuser Brauerei Gaststätten

Gemütliche Atmosphäre -
anspruchsvolle Speisekarte -
perfekter Service - vernünftige Preise.
Veranstaltungsräume für 10-300 Pers.
5 Min. von der Autobahn-Abfahrt
Hannover/Herrenhausen.
Herrenhäuser Straße 99
Tel. 0511/795017

Leistung entscheidet

JAZZ



CIVIC



CIVIC Shuttle



CIVIC CRX



PRELUDE



ACCORD



ACCORD COUPE



HONDA JAZZ 45 PS, 135 km/h 50 PS, 144 km/h	HONDA CIVIC CRX 100 PS über 170 km/h 8100 cc 0.9 lit.	HONDA CIVIC Shuttle 80 PS, 172 km/h
HONDA CIVIC 71 PS, 172 km/h	HONDA PRELUDE 126 PS über 190 km/h 3100 cc 0.9 lit.	HONDA ACCORD 100 PS über 170 km/h 1800 cc 1.8 lit.

**Alle HONDA-Modelle
bleifrei ab Werk!**

**HONDA
FRONING
AUTOMOBILE**

Hannovers
langjährige
HONDA-Spezialist

Schulenburg Landstraße 73 · 3000 Hannover 1 (Hainholz) · Tel. 0511/3521772

Leichtathletik
Handball
Tennis
Tischtennis
Turnspiele



Gymnastik
Ballett
Turnen
Volleyball

MTV HERRENHAUSEN gegr. 1893 e. V.

Sportplatz und Vereinsheim: Hann.-Herrenhausen, Am Großen Garten 3, Telefon 79 49 00
Turnhallen in den Schulen: Meldaustraße, Wendlandstraße; Goetheschule, Franziusweg;
Anne-Frank-Schule, Eichsfelder Straße; Sporthalle Mecklenheider Straße

Beitragskonten: Stadtparkasse Hannover, Zweigstelle Meldaustraße
Girokonto: 272 647 · Postscheck: Hannover 404 03-3 02

Diese Nachrichten erscheinen vierteljährlich;
Bezugs- und Zustellgebühr sind im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Vereinsanschrift: Männerturnverein Herrenhausen, Geschäftsstelle 3000 Hannover 21,
Am Großen Garten 3, Postfach 21 03 26, Telefon 75 06 56
1. Vorsitzender: Heinrich Meister, Spreeweg 31, 3012 Langenhagen 1, Telefon 73 69 37
Schatzmeister: Friedhelm Kollmann, 3000 Hannover 21, An Mußmanns Haube 5, Telefon 79 45 33
Herausgeber: Männerturnverein Herrenhausen
Schriftleitung: Hermann Brune, Welfenstraße 16, 3000 Hannover 21, Telefon 79 26 99
Druck: Druckerei Söltje, 3016 Seelze 2 (OT Letter), Möllerkamp 6
Monatsbeiträge: für Erwachsene 13,- DM - für Familien 28,- DM - für Jugendliche 8,- DM - für Kinder 7,- DM

Ihr Berater in Grabmalfragen



KARL NACKE

Inh. F. Hapke, Steinmetzmeister

Stein- u. Bildhauerei · Grabmalwerkstätten

3000 HANNOVER-HERRENHAUSEN

Fuhsestraße 4 (Am Stöckener Friedhof)

Telefon 79 24 96

Lieferung nach allen Friedhöfen

Jahreshauptversammlung 1985

Satzungsgemäß wird hierdurch die Jahreshauptversammlung zum

Freitag, d. 15. März 1985 - Beginn: 1930 Uhr

im Gemeindesaal der Herrenhäuser Kirche in der Löpentinstraße einberufen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Verlesen der Niederschrift der JHV 1984
3. Bericht des 1. Vorsitzenden - Aussprache -
4. Aussprache über die Berichte der Fachwarte
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen
9. Genehmigung des Haushaltsplanes 1985
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge sind schriftlich bis zum 15.3.1985 an unsere Geschäftsstelle, Am Großen Garten 3, zu richten. Wir bitten unsere Mitglieder um pünktliches und zahlreiches Erscheinen.

Für den Vorstand

Heinrich Meister, 1. Vorsitzender

Redaktionsschluß MTVer II/1985 ist der 1.6.1985

Hauptvertrieb  Fachingen

Gern auch Ihr Lieferant für:
Tafelwässer, Limonaden, Fruchtsäfte, Biere



BRUNNENHAASE

Mineralbrunnen OHG
Entenfangweg 11, 3000 Hannover 21
Tel. 75 70 51

Mit uns sparen Sie schon beim Kaufen.
Und danach.

Große Auswahl wirtschaftlicher Opel-Fahrzeuge. Sondermodelle mit interessanten Preisvorteilen. Günstige Finanzierung.

Individuelle Leasing-Angebote. Faire Eintauschpreise. Ein Service, der die Wirtschaftlichkeit Ihres Opel auf Jahre sichert.



harry thiele
...der Opel-Händler

3008 Garbsen 1
Auf der Horst 78-80
Tel. (05137) 73053-54

3000 Hannover 21
Stöckener Straße 169
Tel. (0511) 793045

Achtung!!!

Achtung!!!

Handballversammlung

Am 1. März 1985 - um 19.30 Uhr findet im Vereinshaus die Handballversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Verlesen der TO
2. Bericht des Handballwartes
3. Neuwahlen
4. Anträge
5. Verschiedenes

Wir bitten um pünktliches und zahlreiches Erscheinen.

gez. Jürgen Nickel

Handballwart

Achtung!!!

Achtung!!!

Jugendversammlung

Am Donnerstag, d. 14. März 1985 - um 19.00 Uhr

findet im Vereinsheim unsere längst fällige Jugendversammlung statt.

Eingeladen sind alle Jugendlichen des MTV Herrenhausen sowie alle Jugendleiter, Jugendleiterinnen und Jugendsprecher der einzelnen Abteilungen.

- Tagesordnung:
1. Begrüßung und Verlesen der Tagesordnung
 2. Bericht des Vorstandes
 3. Neuwahlen
 4. Anträge
 5. Verschiedenes

Ich bitte um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Heinrich Meister
1. Vorsitzender

Achtung!!!

Achtung!!!

Geburtstage

Drei Geburtstagskindern der letzten Wochen wollen wir einen besonders herzlichen Glückwunsch aussprechen.

Unser ältestes Mitglied

Frau Frieda Schulte wurde am 6.1.1985
90 Jahre alt.

Hermann Fritsch vollendete am 29.12.1984
sein 88. Lebensjahr.

Friedhelm Kollmann feierte am 31.12.1984
seinen 60. Geburtstag.

Alle drei haben viele Jahrzehnte hindurch dem MTV durch ihre Treue und selbstlose Mitarbeit geholfen, seine Aufgaben zu erfüllen. Wir hoffen, daß sie uns noch weitere Jahre als Helfer und treue Mitglieder zur Seite stehen.

Geburtstage 50 Jahre

Januar:	Günter Küng	1. 1.1935
	Heinz Künne	22. 1.1935
Februar:	Wilfried Meyer	26. 2.1935

Geburtstage 60 Jahre

Januar:	Else Roth	22. 1.1925
März:	Alice Schubert	13. 3.1925

Geburtstage ab 60 Jahre

Januar:	Irmgard Schwenzer	1. 1.1920
	Dr. Sigr. Kleine	3. 1.1924
	Frieda Schulte	6. 1.1895
	Gerda Voss	8. 1.1918
	Martha Tölke	12. 1.1921
	Herbert Look	16. 1.1913
Februar:	Lisa Müller	5. 2.1914
	Paula Kwiatkowski	17. 2.1914
	Helga Busse	26. 2.1913
	Marga Nothdurft	14. 3.1914
	Paul Boiselle	14. 3.1920
	Wilma Heinke	22. 3.1913

Neuzugänge

Dirk Rinne, Frauke Bruns, Oliver Ruperti, Ralf Herthum, Klaus Bruns, Thomas Düwerth, Michael Wunderlich, Holger Bork, Michael Arnke, Jan-Michael Bork, Maria Da Graca Also, Claudia Rebke, Ingrid Kirchner, Uwe Bitonsky, Monika Hanke, Martina Reuter, Stanislaw Palgan, Albrecht Tiedge, Bernd Jemlich, Silke Reinhard.

Arbeitnehmer können jetzt mehr vermögenswirksam sparen. Mit S-Gewinnobligationen.

Ihr Geldberater  **Stadtsparkasse**



Das 936-DM-Gesetz

Saison 1984 - "erfolgreichste" aller Zeiten im MTV.

In der langen Vereinsgeschichte unseres MTV wurde die Wettkampfsaison 1984 zu der erfolgreichsten!

3 Europa - 3 Deutsche, 1 Norddeutsche, 20 Landes- u. 35 Bezirksmeistertitel wurden gewonnen. Dabei stellten unsere Athleten in den Wettkämpfen folgende Rekorde auf:

Bei den Senioren 1 Weltrekord im Zehnkampf,
3 Europarekorde, 4 Deutsche Rekorde und 1 Landesrekord
im Mannschaftszehnkampf unserer Mehrkämpfer.

14 DLV-Bestennadeln in Gold und Silber runden das
Gesamtbild ab.

Schon der Maschseelauf zeigte, daß wir für die laufende Saison gut gerüstet waren. Erwartungsgemäß siegten wir in der M 40 (Doppelsieg), in der M 30 und belegten zu allgemeiner Überraschung in der Hauptklasse einen guten 2. Platz. Auch in der B-Gruppe konnte ein 2. Platz erkämpft werden. Zwei Schwerpunkte unserer LA-Abteilung waren es dann, die den Namen des MTV Herrenhausen auf vielen Veranstaltungen und Meisterschaften hervorragend repräsentierten. Einmal die Mehrkämpfer, nunmehr seit 15 Jahren Deutsche Spitze und die Senioren.

Einen Auftakt nach Maß für unsere Zehnkämpfer gab es Pfingsten in Göttingen, als unsere Junioren Frank Merten, Utz Küster und Karsten Kleist mit 21.230 Punkten in der Mannschaftswertung unseren eigenen Landesrekord erheblich verbesserten. Die von Merten und Küster erzielten Zehnkampfergebnisse von 7.314 und 7.209 Punkten sind gleichzeitig für Junioren ein Ergebnis in der Deutschen Spitzengruppe. Mit 5.370 Punkten stellte außerdem der 46-jährige Edward Heinz in der Altersklasse M 45 einen neuen Weltrekord auf!

Bei den Landesmeisterschaften im Zehnkampf konnte dieser Erfolg untermauert werden. 3 v. 4 Titeln gingen überlegen an den MTV. Höhepunkt sollten die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften in Ahlen werden, die aber wegen Dauerregen erstmalig in der Geschichte des DLV abgebrochen werden mußten. Nach 7 Übungen lagen unsere Junioren in der Mannschaftswertung schon an 6. Stelle.

Auch die Bezirks-5-Kampfeisterschaften gingen mit allen 4 Titeln überlegen an den MTV. Daß wir an den Landesmeisterschaften wegen fehlender Mittel nicht starten konnten, ist ja hinreichend bekannt.

Bei den Norddt. Juniorenmeisterschaften in Hamburg warf Utz Küster trotz schlechter Bedingungen den Speer 69,00 weit und siegte unangefochten.

20 Jahre Mehrkampf in Herrenhausen feierte die Abteilung am 13. Oktober in Rehren, zu der viele ehemalige Athleten angereist kamen.

Unsere Senioren, seit 1978 ebenfalls erfolgreiche Leistungsträger unserer Abteilung, stellte Himmelfahrt im Leinestadion/Letter zum Vorkampf der DAMM-Meisterschaft eine M 30 und eine M 40 Mannschaft.

Während die M 40 Mannschaft mit neuem Deutschen Rekord von 10.740 Punkten ihre Sonderstellung im DLV unterstrich, verpaßte die M 30 Mannschaft knapp durch Verletzungspech den Einzug in den Endkampf.

Bei den Dt. Seniorenmeisterschaften in Itzehoe standen von unserer auch zahlenmäßig starken Mannschaft, die einen überzeugenden Eindruck hinterließ, 16 Athleten auf dem berühmten "Treppchen". Höhepunkt dieser Meisterschaften wurden für uns die 4 x 100 m Staffel, wo die 1. Mannschaft mit Unting, Dierkop, Nitschke, Nitschke in 44,24 sek im neuen Europarekord für Nationalmannschaften gewann, einen Meisterschaftsrekord und Deutschen Rekord aufstellte. Die 2. Mannschaft mit Rotermund, Heinz, Ochs und Oppermann wurde in diesem Endlauf noch Vierte! Klaus Dierkop unterstrich seine hervorragende Form damit, daß er noch die 400 m in guten 50,50 sek gewann und im 100 m Lauf einen 2. Platz belegte. Hervorragend auch die 14,91 m von Helmut Gross, die 1,89 m von Wolfgang Schillkowski im Hochsprung und die 2:05,31 min über 800 m von Siegmund Ritter, die den 2. Platz einbrachten.

Von den Europäischen Bestenkämpfen aus Brythen kehrte Klaus Dierkop mit 3 Goldmedaillen heim! Er verteidigte seinen 200 m-Titel erfolgreich und siegte in der 4 x 100 m und 4 x 400 m - Staffel der Nationalmannschaften, die beide Europarekorde verbesserten.

Einen undankbaren 4. Platz erzielte Herman Heinen mit guten 56,04 m. Im Pokal-Endkampf unserer DAMM M 40 Mannschaft lagen wir bereits nach der 1. Disziplin in Führung und bauten sie ständig bis zu einem überlegenen Sieg aus! Somit konnten wir unseren 1983 erworbenen Titel erfolgreich verteidigen.

Bei den Landesmeisterschaften der Senioren gewannen wir 17, bei den Bezirksmeisterschaften 21 Titel.

In der alljährlich erscheinenden Deutschen Bestenliste nehmen unsere Zehnkämpfer einen hervorragenden 6. Platz, im Fünfkampf einen 8., 12. und 13. Platz in der Mannschaftswertung ein. 14 Bestennadeln in Gold und Silber sind der Lohn dafür.

In der Jugendabteilung ist Klaus Hebenbrock bemüht, eine Nachwuchstruppe aufzubauen. Sie steht z. Z. im Schatten unserer erfolgreichen Mehrkämpfer.

Dank und Anerkennung gilt auch den Jedermannsportgruppen, unter Erich Rotermund. Viele Sportabzeichen konnten auch in diesem Jahr wieder erworben und wiederholt werden.

Ein weiteres Jubiläum gab es mit der Bayerischen Leistungsnadel mit der Zahl "5". Aus diesem Anlaß scheute man keine Kosten und fuhr für einige Tage nach Oberau, um in bayerischer Umgebung dieses Ereignis feiern zu können. Von dieser Stelle allen erfolgreichen Wiederholern herzlichen Glückwunsch.

Harald Luther mit seinen Jedermannsportlern zeigte bei einigen Turnieren und den Spielen der Betriebsfußballmannschaften, daß diese Truppe sich ebenfalls sehen lassen kann. Auch Harald sei von dieser Stelle herzlichst gedankt.

Bei der diesjährigen Ehrung unserer erfolgreichen Sportler, wie seit vielen Jahren in Rehren, gab es diesmal einen besonderen würdigen Rahmen. Friedel Schirmer, erfolgreichster Zehnkampftrainer der Welt und einige Jahre 2. Vors. des Sportausschusses des Dt. Bundestages, nahm als Ehrengast die Ehrung unserer erfolgreichen Athleten mit vor.



Gewinner des Deutschlandpokals 1984 in der Klasse M 40.

Stehend von links: Gordziel, Brüggemann, Rotermund, Menzel, Gross, Heinz, Unting, Heinen, Druminski;

Knieend von links: P. Nitschke, Dürkopp, Schmidt, B. Nitschke, Ochs, Ritter



Starke Junioren in MTV
v. l.: Kleist, Küster, Mertens

Am Ende eines erfolgreichen Jahres danke ich allen Mitarbeitern und Gönnern für die geleistete Arbeit.

Mein besonderer Dank gilt dem Autohaus "Honda-Froning-Automobile", Schulenburg-Landstraße, für die große finanzielle Unterstützung.

Karl Ochs

TURNEN - Jahresbericht 1984

Für die Turnabteilung war 1984 ein Jahr der Arbeit im Stillen. Kein Schau-turnen, kein Turnfest, keine großen Wettkämpfe, doch viel Arbeit in den gut besuchten Übungsstunden - z. T. überbesetzten Turnhallen !!! - Diese Arbeit zur Freude an der Bewegung, zum Fitbleiben, für die Gesundheit und zur Pflege der Geselligkeit für viele Mitglieder ist ja ohnehin unsere Hauptaufgabe. Besonders hervorzuheben ist die große Zahl von Kleinkindern. Obwohl wir augenblicklich nicht gerade einen "Babyberg" in unserem Lande haben, hat der MTV seit Jahren nicht so viele Kleinkinder aktiv gehabt. Über 90 Kinder waren beim Weihnachtsturnen der Kleinen in der Halle. Wir kommen gar nicht umhin, in diesem Jahr wieder das Weihnachtsturnen als Schau-turnen in der Sporthalle Wendlandstraße aufzuziehen. In der Nachwuchsarbeit der Kunstturnerinnen ist endlich die schwierige Übungsleiterfrage geklärt, genügend interessierte und talentierte Mädchen sind auch wieder dabei, so wird sich hier über kurz oder lang auch wieder der Erfolg einstellen.

Für das letzte Jahr mußten wir uns noch bei der Kreismeisterschaft mit 5 Teilnehmerinnen und den 4. Platz von Claudia Dämrich begnügen, die als einzige von uns sich für die Bezirksmeisterschaften qualifizieren konnte und dort bei den 10-jährigen den 22. Platz belegte. Das Kindermannschaftsturnen im November brachte gute Ansätze für weitere erfolgreiche Arbeit in der Zukunft.

Bei den Jungen ein 3. Platz, bei den Mädchen 5./ 8./ 9./ und 15. Plätze, obwohl durch Krankheit einige Mannschaften nicht vollzählig bzw. vollwertig an den Start gehen mußten.

Bei allen Helfern, Übungsleitern, Aktiven und Eltern möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal herzlich für die gute Zusammenarbeit und Hilfe bedanken. Die solide Arbeit von uns allen wird für die Zukunft auch gute Früchte tragen.

Günter Schwägermann

IHR
HERRENFRISEUR

Herbert Jordan

ELBESTRASSE 6
TEL.: 79 29 55

Drogerie Schneider

Inh. Helmut Riekeberg
Herrenhäuser Straße 80
Tel. 79 33 06

Farben · Tapeten

Arzneimittel · Parfümerie

Alles fürs Baby



Bier- und
Mineralwasser-Großhandlung

Gerhard Maul

Getränkevertrieb

Hannover-Herrenhausen
Hansteinstr. 13 – Telefon 79 46 52

FOTOSTUDIO
WERNER

Industrie-,
Reportagen-,
Hochzeitsaufnahmen

3000 Hannover 21
Meldaustraße 22 · Telefon 79 45 54

Allen
Vereinsmitgliedern,
Freunden und
Gönnern des

*MTV
Herrenhausen*

wünschen wir
ein

*frohes
Osterfest*

mit
viel Sonnenschein

Schnell gefunden:

Ihre Fachgeschäfte, Lieferanten,
Innungsbetriebe in
Herrenhausen-Stöcken

Stockleben

Inh. Fritz Stockleben
Klempner- und Installationsmeister
Sanitäre Installation
Heizungsbau
Bauklempnerei
Hannover · Hegeblach 32
Telefon 79 59 91

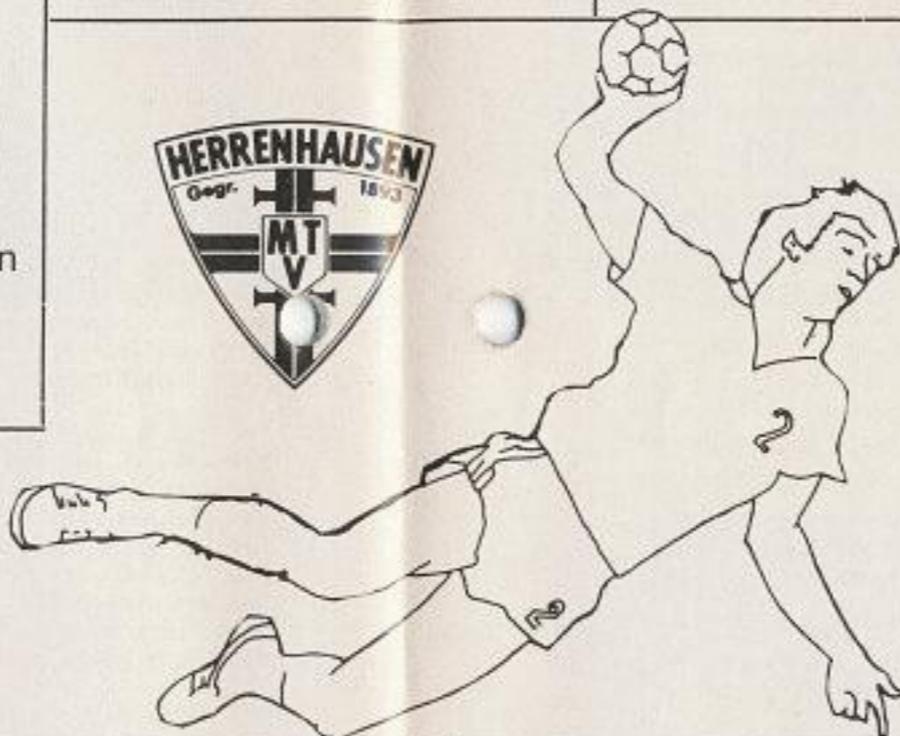


Ausführung
sämtlicher Elektro-Arbeiten

Günter Kroll
Elektromeister

Beleuchtungskörper – Elektrogeräte

Stöckener Str. 195
3000 Hannover 21 - Tel. 79 42 52



LUDOLF MARKGRAF

Gartenbaubetrieb · Blumengeschäft

3000 HANNOVER-HERRENHAUSEN
Am Fahrenkampfe 6
Fernruf (05 11) 75 39 46

Elektroarbeiten aller Art
Leuchten u. Elektrogeräte

Recht u. Öhlerking



Elektroanlagen
Elektro - Fachgeschäft
Stöckener Straße 29
3000 Hannover 21
Tel. 0511 / 79 27 47

Zentralheizungsbau
Gas- und
Ölfeuerungsanlagen



Ausführung sämtlicher
Arbeiten

Langenhagen

Harkenkamp 6A
Fernsprecher 78 46 32

Fleisch-, Wurstwaren
und Spezialitäten



Hermann Gischel
Fleischermeister

Hannover-
Herrenhausen

Herrenhäuser Str. 69
Fernruf 79 53 93
Filiale: Dargerstr. 2



Sie wohnen feiner durch
möbel-steiner
Inh.: Günter Steiner

Fachgeschäft für individuelle Beratung
Herrenhäuser Straße 53 · 3000 Hannover 21
Telefon 79 55 85



8. Niedersächsisches Landesturnfest Salzgitter 23.-27. Mai 1985

Das Jahr 1985 soll für die Turnabteilung nicht so ruhig verlaufen wie das vergangene Jahr. Dafür wird schon das

8. Niedersächsische Landesturnfest in Salzgitter-Lebenstedt

sorgen.

Es sollen "möglichst viele" MTV'er dabei sein, denn solch ein Turnfest bietet bekanntlich für jeden Betätigungsmöglichkeiten - vom Meisterschafts- bis zum Turnfestwettbewerb - und wenn der letztere sportlich noch so schwierig sein sollte, kan jung bis alt beim Leistungsnachweis für jederman (Klasseneinteilung: Männer und männliche Jugend, Frauen und weibliche Jugend, Senioren) aktiv sein.

Einige Turnerinnen von uns werden außerdem an Gymnastikvorführungen der Abschlußveranstaltung teilnehmen.

Die Nähe des Festortes macht es möglich, daß man nicht für die ganze Zeit beim Turnfest anwesend sein muß. Je nach der Aktivität kann der Teilnehmer abends wieder nach Hause fahren, später anreisen oder auch nur am Wochenende oder Schlußtag dabei sein.

Das Mindestalter der Jugendlichen ist auf 13 Jahre festgesetzt. Die Übernachtung erfolgt wie auf Turnfesten üblich in Gemeinschaftsquartieren in Schulen. Selbstverständlich stehen auch Hotel- und Privatquartiere zur Verfügung.

Alle Einzelheiten - Wettkampfmöglichkeiten, Ausschreibungen, Fahrt, Unterkunft, Kosten, Zuschüsse usw. erfahren die interessierten MTV'er in den Übungsstunden oder bei mir.

Achtung !!! Letzter Meldetermin ist der 10. April 1985

Und nun ÜBEN und WERBEN: Der MTV soll wieder einmal mit einer größeren Gruppe bei einem Turnfest dabei sein.

Günter Schwägermann

**Fernsehklinik
BECKMANN**

Tel. 79 36 78
u. 74 88 37

Video-Fernsehen-HiFi
Reparaturen & Verkauf

schnell — preiswert

Hannover Herrenhäuser Str. 62
Langenhagen Fichtenstraße 21

ALThERRENSCHAFT

20. Nov. 1984 - Unser diesjähriges Wurstessen fand in einem kleinen Kreis in unserem Vereinsheim statt. Einige Freunde waren leider verhindert. Es waren dennoch gemütliche Stunden.

Am 4. Dez. 1984 folgten wir einer Einladung unseres 1. Vorsitzenden Heinrich Meister. Über diese Einladung haben wir uns sehr gefreut und sagen unseren lieben Heinrich nochmals herzlichen Dank! Nachdem wir die Einrichtungen der Firma besichtigt hatten, brachten wir noch einige unterhaltsame Stunden in seinem Hause zu.

Für den 3. Dienstag im Dezember war eine kleine vorweihnachtliche Feier vorgesehen. Leider war der Besuch sehr gering. Es blieb bei einer Zusammenkunft im üblichen Sinn.

Unser 1. Treffen im Jahre 1985 fiel mit dem 1. Januar 1985 zusammen. Aus diesen Grunde blieben wir daheim.

Das Treffen am 15. Jan. fand wieder im Vereinsheim statt. Da am 12.1. eine Wiedereröffnung erfolgt war, konnten wir unsere neuen Wirtsleute freudig und auch blumig begrüßen! Der Abend nahm einen guten Verlauf. Wir wünschen für die Zukunft ein gutes Miteinander.

Hannovers Tiergarten ist uns ein lieber Ausflugsort geworden. Zu jeder Jahreszeit waren wir bisher unter den vielen Besuchern, die sich dort erholen und erfreuen können. Das Wetter war an diesem 5. Februar erträglich. Darüber waren wir froh, denn der Monat Januar hatte die ganze winterliche Härte gezeigt. Wintersport ist nicht unsere Sache. Jetzt sehnen wir uns bereits nach dem Frühlingserwachen.

In Dankbarkeit und Trauer gedenken wir unseres lieben Thr.

Gustav Reichel.

der uns am 20. Januar 1985 für immer verlassen hat.

W. Minde

Unser Vereinsheim !

Zum Jahreswechsel 1984 / 1985 hat unser langjähriger Vereinswirt Harald Niemeier die Bewirtschaftung des MTV-Vereinsheimes abgegeben.

Herr Niemeier führte das Vereinsheim seit 1964 aus kleinsten Anfängen heraus zu einer Gaststätte, welche sich in Herrenhausen sehen lassen kann.

Er war aber nicht nur Wirt, sondern immer mit dem MTV auf das Engste verbunden. So war Herr Niemeier während dieser Zeit Jugendwart und Abteilungsleiter der Sparte Handball.

Auch wurde ihm die goldene Ehrennadel des MTV Herrenhausen verliehen. Den Mitgliedern war Herr Niemeier vor allem ein Freund, der Wirt stand immer erst an zweiter Stelle. Harald Niemeier hat für den MTV Herrenhausen manches Opfer gebracht und viel Gutes getan.

In Namen der Mitglieder und des Vorstandes möchte ich mich nochmals für die jahrzehntelange Arbeit recht herzlich bedanken und wünsche Harald Niemeier für die Zukunft alles Gute.

Unser neuer Vereinswirt ist ab 2.1.1985 Hans Günter Redmer und Frau Gisela. Auch sie sind Mitglied des MTV und spielen seit einigen Jahren bei uns Tennis. Nach der Renovierung des Clubhauses erfolgte die Neueröffnung am 12.1.1985.

Wir wünschen dem Ehepaar Redmer alles Gute und eine glückliche Hand bei der Bewirtschaftung unseres Vereinsheimes.

H. Meister

Wir haben am 12. Januar 1985 die Vereinsgaststätte des MTV Herrenhausen übernommen und würden uns freuen, alle Vereinsmitglieder und deren Freunde als unsere Gäste begrüßen zu können.

Gisela und Hans Günter Redmer

**Wir
üben
Druck
aus!**

...mit Farbe!

Druckerei Söftje

Möllerkamp 6
Telefon 05 11 40 21 69
3016 Seelze 2 (OT Letter)



Markenmöbel aller Fabrikate zu Dauer- Niedrigpreisen

● Teppichboden ● Gardinen

Einrichtungsausstellung:

FRIEDRICH A. FLAMME

Jordanstraße 26

3000 Hannover 1 (Süd)

Ihr Einrichtungsberater

W. J. Becker

Alte Herrenhäuser Straße 34

3000 Hannover 21

Telefon 05 11/79 52 52

**Freunde gepflegter Gastlichkeit treffen
sich in gemütlicher Atmosphäre**

BEI RADE

**Jugoslawische und Griechische Spezialitäten
Internationale Küche**

Preiswerte Mittagsmenüs von Montag bis Freitag

Alle Gerichte auch außer Haus

Räume für Gesellschaften geeignet

3000 Hannover - Herrenhausen

Haltenhoffstraße · Ecke Schaumburgstraße

Tel. (0511) 75 35 70

Öffnungszeiten: 11.30 - 14.30 Uhr · 17.30 - 24.00 Uhr

KEIN RUHETAG

"Mauerblümchen"

Beim Lesen unserer Vereinsnachrichten ist mir in letzter Zeit aufgefallen, daß unser "MTV'er" immer mehr zu einer Liste geworden ist, in welcher Namen der Sieger, die gewonnenen Spiele, die errungenen Meisterschaften usw. schön der Reihe nach mit Platzziffern und Punktzahlen aufgezählt und niedergeschrieben werden. Viele der so aufgelisteten Namen sind den meisten Mitgliedern - aus welchen Gründen auch immer - unbekannt, und so wird das Lesen der Vereinsnachrichten auf Dauer langweilig. Leicht wird dabei vergessen, daß die Mehrheit unserer Mitglieder ihren Sport im Verborgenen ausübt, niemals im "MTV'er" erwähnt wird und niemals im Rampenlicht steht. Dabei sind es doch gerade diese Mitglieder, welche den sportlichen Erfolg Einzelner überhaupt erst ermöglichen.

An dieser Stelle möchte ich nun auch einmal über die eine oder andere "Mauerblümchengruppe" in Verein berichten. Für heute habe ich mir die "Donnerstagsriege" vorgenommen.



Diese Gruppe besteht fast so lange, wie der MTV und hat heute ca. 30 männliche Mitglieder in Alter von 25 bis 55 Jahren. Sie trifft sich einmal die Woche zu Spiel und Sport in der Turnhalle Meldaustraße. Wie der Name schon sagt, natürlich donnerstags. In grauer Vorzeit nannten sie sich "Altherrenriege", hatten zwei- bzw. dreimal die Woche Turnen und marschierten noch im Gleichschritt und mit Gesang von einem Gerät zum anderen (ich selber habe diese alten Herren 1941 noch gesehen).

Nach 1948 nannten diese alten Herren sich zu Ehren ihres Turnwartes "Heinrich-Apel-Riege". Namen wie Fritz Mahler, Heinrich Höpfner und Erich Schaper werden vielen MTVern noch bekannt sein. In den 50iger und 60iger Jahren kam dann die Zeit von Ernst Pickert, Gustav Reichel, Paul Rückert,

Karl-Heinz Becker, Heinrich Meister sen., Karl Flörke, Fritz Hanisch und vielen anderen. Nach Fertigstellung der Schule in der Meldaustraße bekam diese Gruppe in der dortigen Turnhalle den Donnerstag zugewiesen. Irgendwann sprach dann mal jemand von der "Donnerstagsriege" und dieser Name hat sich bis heute gehalten. Nicht zuletzt, weil dies der einzige Abend ist, der dieser Gruppe z. T. noch zur Verfügung steht. Seit vielen Jahren leitet Walter Bornecki die Übungsabende. Wie alle mit ihm zufrieden sind, zeigt die ansteigende Zahl der Teilnehmer.

Zur heutigen Donnerstagsriege gehören junge Leute, welche von anderen Vereinen oder Sportarten zu uns kommen, ebenso wie die ehemaligen Kunstturner, aber auch viele "Ältere", wie Josef Schmotz, Günter Schwägermann, Heinrich Meister, Günter Lorenz und Alfred Biering. Bis vor kurzer Zeit hat Hans Busse mit über 70 Jahren noch aktiv am Übungsbetrieb teilgenommen und unsere "Beobachter" Hermann Fritsch, Ernst Pickert und Gustav Reichel kamen mit über 80 Jahren in regelmäßigen Abständen zum Übungsabend und zum 3. Gerät. Man verzeihe mir in diesem Fall die vielen Namen, aber aus zwei Gründen halte ich es für erforderlich, diese zu nennen. Einmal sind die meisten der oben genannten bereits verstorben und man sollte ihrer ruhig noch einmal gedenken. Zum anderen haben sich aus dieser Gruppe immer wieder viele zu unbezahlter, ehrenamtlicher Arbeit gefunden. Wer die oben aufgeführten Namen aufmerksam gelesen hat, wird feststellen, daß dies gleichzeitig die Namen von mehreren 1. und 2. Vorsitzenden, Sportwarten, Vergnügungswart, Heim- und Platzwarten und Abteilungsleitern sind. Auch wurden ungezählte Stunden als Helfer bei Sportfesten, Schauturnen oder Wettkämpfen geleistet.

Immer wenn der MTV Hilfe brauchte, wurde an diese Truppe gedacht. Es wird zwar manchmal gemaekelt; aber immer wieder stellen sie sich zur Verfügung. Ich erinnere mich an die großen Aufgaben der letzten 40 Jahre, wie die Wiedergründung des MTV, der Handball- und der Turnabteilung 1948, den Bau des Sportplatzes am Vinnhorster Weg, den Bau des Sportplatzes Am Großen Garten, den Bau des Vereinsheimes aus dem Pferdestall und nicht zuletzt an den Umbau des Vereinsheimes 1978. Immer wieder waren Leute aus dieser Gruppe stark engagiert und vertreten.



Fast alle Mitglieder der heutigen Donnerstagsriege gehören dem Verein 15 Jahre und länger an, viele sind seit 25 Jahren bzw. 40 Jahren MTV'er. Ernst Pickert war und Hermann Fritsch ist Ehrenmitglied des MTV Herrenhausen. Die Donnerstagsriege ist eine "Mauerblümchen"-Gruppe und steht nie im Rampenlicht, trotzdem beneiden viele Vereine den MTV um seine

D O N N E R S T A G S R I E G E .

H.Meister

Juniorenmeister Julian Mall, 16 Jahre alt, ist in diesem Jahre (1984) der Durchbruch gelungen. Nach einem spannenden Dreisatzspiel gegen Dirk Stach wurde er Vereinsmeister im Herren-Einzel und seine Mutter Rita - erstmals Seniorenmeisterin - holte mit ihm den Titel im Mixed-Doppel. Bemerkenswert im Herren-Einzel ist auch der Weg von dem 18-jährigen Ralf Zwerschke. Nachdem er in seinem 1. Spiel gegen den AK II - Seniorenvizemeister Karl-Heinz Spintge fast sensationell in drei Sätzen unterlegen war und somit in die Trostrunde mußte, besiegte er hier den an Nr. 5 gesetzten (und im 1. Spiel gegen den späteren Viertplatzierten Andreas Perl ausgeschiedenen) Wolfgang Krull im Halbfinale und ebenso überraschend im Trostrundenfinale Karl-Heinz Krüger.

Bei den Senioren hat sich erstmals Günter Helmke durchgesetzt, wobei er im Halbfinale gegen Peter Tennstedt und im Finale über Rolf Abel, den Titelverteidiger, die Oberhand behielt, - übrigens gegen beide sein jeweils erster Sieg überhaupt -.

Wie in jedem Jahr ist dann die Saison mit einem Schleifchenturnier am 7.10.1984 offiziell abgeschlossen worden, das bei den Damen Brigitte Tennstedt vor Astrid Janßen und Renate Tödt gewann. In der Herren-Disziplin siegte Wolfgang Krull vor Dirk Tennstedt und Julian Mall.

Nach Beendigung der Freisaison beginnt das Spielen in der Halle, das aus Kostengründen aber nur den Jugendlichen ermöglicht werden kann.

Erstmals in dieser Wintersaison wird unsere 1. Herren-Mannschaft am Punktspielbetrieb teilnehmen, um damit auch gleichzeitig für die Freisaison '85 gerüstet zu sein, wenn es darum geht, den in diesem Jahre (1984) so knapp verpaßten Aufstieg in die Verbandsklasse zu schaffen. Dazu wurde eine Halle in Altwarmbüchen angemietet, welches alles hauptsächlich von privater Seite finanziert worden ist.

Im übrigen sind schon Weichen für die Saison 1985 gestellt. So hatten wir am 13.11.1984 eine außerordentliche Abteilungsversammlung, die mehrheitlich die Meldung einer zusätzlichen Punktspiellmannschaft - 2. Jungsenioren - für die Freisaison 1985 beschlossen hat.

Auch werden wir zum 1.5.1985 zusätzlich eine Seniorinnen- und eine Jungseniorenrangliste haben, und zur besseren und strafferen Abwicklung des Ranglistenspielbetriebes wird dann auch gem. Beschluß des Sportausschusses v. 19.10.1984 eine neue Ranglistenordnung in Kraft treten.

H.M

/// Kauft bei unseren Inserenten !!!
Sie unterstützen unsere Arbeit ///

Bitte beachten :

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Am Großen Garten 3, 3000 Hannover

- Tel.: 75 06 56 -

Dienstag: 8.30 - 12.30 Uhr
Mittwoch: 15.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag: 8.30 - 12.30 Uhr

Auskünfte zum Übungsplan erteilen die Geschäftsstelle bzw. die Abteilungsleiter

Turnen:	G. Schwägermann	Tel.: 79 46 57
Handball:	J. Nickel	Tel.: 71 28 48
Tennis:	P. Tennstedt	Tel.: 79 53 32
Leichtathletik:	K. Ochs	Tel.: 05143/787
Volleyball:	K. Lazhar	Tel.: 69 40 31
	U. Jost	Tel.: 75 67 31
Tischtennis:	H. Heinbuch	Tel.: 34 12 43

Der MTV Herrenhausen trauert um sein Mitglied

Gustav Reichel

Der Tod hat ihn im Alter von fast 85 Jahren aus unserer Gemeinschaft abberufen.

Der Verstorbene war seit 1952 Mitglied im MTV und hat sich durch sein ruhiges, freundliches Wesen viele Freunde erworben.

Besonders seine Freunde von der Donnerstagsriege und die Turnbrüder von der Altherrenschaft werden ihn vermissen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Mit

Liesa Müller

haben wir den Tod eines zweiten treuen Mitgliedes zu beklagen. Die Verstorbene war viele Jahre bei den Damen der Gymnastikabteilung aktiv. In diesem Kreis wird man sich gern und oft an sie erinnern und ihr Andenken in Ehren halten.

Unser Beileid und Mitgefühl sprechen wir den Angehörigen und Freunden der beiden Verstorbenen aus.

gez. Heinrich Meister
1. Vorsitzender

Ihr Partner in Sicherheitsfragen

Funkpatrouillendienst

Werkschutz

Ordnungsdienst

Industrie- und Baubewachung

Geld- und Werttransporte



Wach- und Sicherheitsgesellschaft WuS mbH

Osteroderweg 10 · 3000 Hannover 21 · ☎ 05 11 / 75 48 37 / 75 48 12



Unbescheiden Bestattungen

Richard-Lattorf-Straße 7
3000 HANNOVER 91 (Ahlem)
Telefon 48 00 17